

Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Inneres und Heimat (4. Ausschuss)

**zu dem Antrag der Abgeordneten Dr. Konstantin von Notz, Markus Tressel, Stefan Schmidt, weiterer Abgeordneter und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
– Drucksache 19/12372 –**

Hotelmeldepflicht abschaffen – Risiken für Datenmissbrauch verringern

A. Problem

Die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN erklärt, die bürokratisch unverhältnismäßig aufwendige Hotelmeldepflicht sei eine verdachtslose Datenerhebung auf Vorrat und damit ein erheblicher, verfassungsrechtlich bedenklicher Eingriff in die informationelle Selbstbestimmung der Betroffenen, für den keinerlei polizeilicher Nutzen nachgewiesen sei.

Sie fordert die Bundesregierung daher auf, die Hotelmeldepflicht ersatzlos abzuschaffen.

B. Lösung

Ablehnung des Antrags mit den Stimmen der Fraktionen der CDU/CSU, SPD und AfD gegen die Stimmen der Fraktionen DIE LINKE. und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN bei Stimmenthaltung der Fraktion der FDP.

C. Alternativen

Annahme des Antrags.

D. Kosten

Wurden nicht erörtert.

Beschlussempfehlung

Der Bundestag wolle beschließen,
den Antrag auf Drucksache 19/12372 abzulehnen.

Berlin, den 15. Januar 2020

Der Ausschuss für Inneres und Heimat

Andrea Lindholz
Vorsitzende

Marc Henrichmann
Berichterstatter

Ute Vogt
Berichterstatterin

Jochen Haug
Berichterstatter

Manuel Höferlin
Berichterstatter

Ulla Jelpke
Berichterstatterin

Dr. Irene Mihalic
Berichterstatterin

Bericht der Abgeordneten Marc Henrichmann, Ute Vogt, Jochen Haug, Manuel Höferlin, Ulla Jelpke und Dr. Irene Mihalic

I. Überweisung

Der Antrag auf **Drucksache 19/12372** wurde in der 124. Sitzung des Deutschen Bundestages am 7. November 2019 an den Ausschuss für Inneres und Heimat federführend sowie an den Ausschuss für Tourismus zur Mitberatung überwiesen.

II. Stellungnahme des mitberatenden Ausschusses

Der **Ausschuss für Tourismus** hat in seiner 35. Sitzung am 11. Dezember 2019 mit den Stimmen der Fraktionen der CDU/CSU und SPD gegen die Stimmen der Fraktionen AfD, FDP und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN bei Stimmenthaltung der Fraktion DIE LINKE. die Ablehnung des Antrags auf Drucksache 19/12372 empfohlen.

III. Beratungsverlauf und Beratungsergebnisse im federführenden Ausschuss

Der **Ausschuss für Inneres und Heimat** hat die Vorlage in seiner 80. Sitzung am 15. Januar 2020 abschließend beraten und empfiehlt die Ablehnung des Antrags auf Drucksache 19/12372 mit den Stimmen der Fraktionen der CDU/CSU, SPD und AfD gegen die Stimmen der Fraktionen DIE LINKE. und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN bei Stimmenthaltung der Fraktion der FDP.

Berlin, den 15. Januar 2020

Marc Henrichmann
Berichterstatter

Ute Vogt
Berichterstatterin

Jochen Haug
Berichterstatter

Manuel Höferlin
Berichterstatter

Ulla Jelpke
Berichterstatterin

Dr. Irene Mihalic
Berichterstatterin

